CHZRSP - Antwort auf e-dec Zollanmeldung CH							[EZV→goodsDeclarationsResponse→ZODIAK→CHZRSP→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut EZV *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut EZV**
	OB0020		Objekt-Name	35	Objektname (identisch mit Bezugsnummer der zugehörigen Zollanmeldung)	M	
	OB0030		Typ der Anmeldung	10	Typ der Anmeldung	M	Gültige Werteliste: 1. <IMPORT> 2. <EXPORT>
	OB0200		Art der Meldung	10	Art der Meldung	M	Mögliche Werte: ANNAHME ABLEHNUNG STATUS FEHLER
0...n	CV1000		ruleName	50	Name der Plausi	O	
	CV1010		errorCode	21	Fehlercode	O	
	CV1020		checkType	150	Fehlertyp	O	
	CV1030		reference	50	Positionsreferenz	O	
	CV1040	0...3	description	500	Fehlerbeschreibung	O	
	CV1050		referencedElement	350	Liste der Elemente bei denen der Fehler aufgetaucht ist.	O	
	CV2000		Date	DATE	Datum zur Annahme/Ablehung/Status/Fehler, je nach OB0200 "Art der Meldung"	O	
	CV2010		Time	TIME	Zeit zur Annahme/Ablehung/Status/Fehler, je nach OB0200 "Art der Meldung"	O	
	CV2020		status	[3]	Status der Zollanmeldung	O	Codeliste EZV: edecDomains.xml/domains/domain[@name="status"]/entry/@value
	CV2022		Security	1	Sicherheit. Werte: ja (1), nein (0); Flag 1 gesetzt, wenn Security Daten für Warensendung verlangt werden	O	Codeliste EZV: edecDomains.xml/domains/domain[@name="yesNoCode"]/entry/@value
	CV2024		specificCircumstanceIndicator	1	Kennnummer für besondere Umstände; z.B. (a) Post- und Expressgutsendungen, (b) Bevorratung von Schiffen und Flugzeugen, (c) Beförderungsart "Strasse"	O	Codeliste EZV: edecDomains.xml/domains/domain[@name="specificCircumstanceIndicator"]/entry/@value
	CV2026		uniqueConsignmentReferenceNumber	70			

CHZRSP - Antwort auf e-dec Zollanmeldung CH							[EZV→goodsDeclarationsResponse→ZODIAK→CHZRSP→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut EZV *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut EZV**
	CV2030		materialCheck	[1]	Revisionscode/Ladungskontrolle (ja (1), nein (0))	O	
	CV2040		release	[1]	Freigabe (ja (1), nein (0))	O	Codeliste EZV: edecDomains.xml/domains/domain[@name="yesNoCode"]/entry/@value
	CV2060		traderNumber	17	Enthält die TIN bzw. Spediteurnummer.	O	
	CV2070		declarantNumber	[6]	Deklarantennummer	O	
	CV2080		requestorTraderIdentificationNumber	17	Trader Identification Number des Absenders einer Anfrage	O	
	CV2090		traderReference	35	Dossiernummer Zollkunde	O	
	CV2100		customsDeclarationNumber	21	Zollanmeldungsnummer Zoll (früher Deklarationsnummer Zoll)	O	
	CV2110		customsDeclarationVersion	[2]	Versionsnummer der Zollanmeldung beim Zoll	O	
	CV2120		customsOfficeNumber	8	Zollstelle, bei der eine Selektion und Transit bearbeitet wird	O	
	CV2130		provisionalDeclarationExpirationDate	DATE	Frist-Ablaufdatum für provisorische Zollanmeldungen.	O	
	CV2140		initiator	[1]	Urheber; Attribut gibt Auskunft darüber, wer die letzten Änderungen an der Zollanmeldung gemacht hat. Bei Erstübermittlungen steht immer der Code für „Zollkunde“ im Attribut. Bei Korrekturen wird auf die Instanz verwiesen.	O	
	CV2150		correctionCode	[1]	Korrekturcode; Status der aktuellen Version der Zollanmeldung: Annullation (0), Erstübermittlung (1), Korrektur (2)	O	
	CV3000		duty	[12,2]	Zollbetrag in CHF (Gesamt)	O	
	CV3010		VAT	[12,2]	MWST in CHF (Gesamt)	O	
0...99	CV3100		type	4	Typ der Zusatzabgaben (Gesamt)	O	Codeliste EZV: edecTariffMasterData.xml/tariffMasterData/fees/tpye/@value
	CV3110		amount	[12,2]	Betrag Zusatzabgaben in CHF (Gesamt je Typ)	O	
0...99	CV3200		type	4	Typ der Gebühren	O	Codeliste EZV: edecTariffMasterData.xml/tariffMasterData/fees/tpye/@value
	CV3210		amount	[12,2]	Betrag Gebühren in CHF (Gesamt je Typ)		

CHZRSP - Antwort auf e-dec Zollanmeldung CH							[EZV→goodsDeclarationsResponse→ZODIAK→CHZRSP→Teilnehmer]
Gruppen-Wiederholung	**Attribut-Name**	**Attribut-Wiederholung**	**Attribut-Beschreibung**	**Feldtyp und Länge *(1)**	**Fachlicher Inhalt**	**Verwendung laut EZV *(2)**	**Bemerkung und Prüfung laut EZV**
	CV3300		accessCode	20	Zugangscode für Bezug von elektronischen Dokumenten	O	
	CV3400		transferToTransitSystem	1	Info über Transit beim Status 211 (Übergabe der Zollanmeldung an das NCTS-System)	O	
	CV5000		Positionsnummer	5]	Positionsnummer [Gruppenwechsel] Es folgen die Attribute zu der Position	O	
	CV5010		selectionResult	[1]	Selektionsergebnis Code; wird vom Zoll bekannt gegeben: frei ohne (1), frei mit (2), gesperrt (3)	O	Codeliste EZV: edecDomains.xml/domains/domain[@name="selectionResult"]/entry/@value
	CV5020		valuationRate	[9,2]	Zollansatz (CHF)	O	
0...99	CV6000		type	4	Zusatzabgaben Art	O	Codeliste EZV: edecTariffMasterData.xml/tariffMasterData/fees/tpye/@value
	CV6010		amount	[12,2]	Betrag Zusatzabgaben in CHF	O	
	CV6020		key	3	Zusatzabgaben Schlüssel	O	
0...99	CV6100		type	4	Art Gebühren Details	O	Codeliste EZV: edecTariffMasterData.xml/tariffMasterData/fees/tpye/@value
	CV6110		amount	[12,2]	Betrag Gebühren Details in CHF	O	

***(1) Feldtyp und Länge (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

n	Eine Zahl zeigt ein alphanumerisches Feld und seine maximale Länge an.
[n]	Eine Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und ohne Nachkommastellen und seine exakte Stellenanzahl (n) an In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [5] würde der Wert 12 als 00012 gemeldet werden.
[n,m]	Zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld ohne Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Für zum Beispiel [12,3] würde der Wert 12,5 als 000000012,500 gemeldet werden.
[±n]	Das Zeichen ± gefolgt von einer Zahl in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen ohne Nachkommastellen und seine maximale Stellenanzahl (n) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden Nullen aufgefüllt. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±5] würde der Wert 12 als +00012 und der Wert -12 als -00012 gemeldet werden.
[±n,m]	Das Zeichen ± gefolgt von zwei mit einem Komma getrennte Zahlen in eckigen Klammern zeigt ein numerisches Feld mit Vorzeichen und mit Nachkommastellen sowie seine exakte Vorkommastellenanzahl (n - m) und Nachkommastellenanzahl (m) an. In BOX-Rückmeldungen werden alle numerischen Werte grundsätzlich mit führenden und angehangenen Nullen aufgefüllt. Als Dezimaltrennzeichen wird immer das Komma verwendet. Tausendertrennzeichen werden nicht verwendet. Das Vorzeichen (+/-) ist dem Wert immer vorangestellt. Für zum Beispiel [±12,3] würde der Wert 12,5 als +000000012,500 und der Wert -12,5 als -000000012,500 gemeldet werden.

DATE	Die Angabe „DATE“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist YYYYMMDD, es werden keine Trennzeichen angegeben. Für den 20.09.2022 würde zum Beispiel „20220920“ angegeben werden.
TIME	Die Angabe „TIME“ zeigt ein Datumsfeld an. Das Format ist HHMMSS, es werden keine Trennzeichen angegeben und die Angabe erfolgt im „24-Stunden-Format“ (also ohne „am“ und „pm“). Für 15:30:20 Uhr würde zum Beispiel „153020“ engegeben werden.
DATETIME	Die Angabe „DATETIME“ zeigt einen Zeitpunkt an. Das Format ist YYYYMMDDhhmmss±tt:tt wobei „YYYYMMDD“ der Datumsanteil und hhmmss der Uhrzeitanteil ist. Als Zeitzone (±tt:tt) wird in den BOX-Rückmeldungen die „Ortszeit Deutschland“ verwendet. Während der Sommerzeit also +02:00 und während der Winterzeit +01:00. Für den 20.09.2022 15:30:20 in Zeitzone +02:00 (Deutsche Sommerzeit) wäre die Angabe zum Beispiel „20220920153020+02:00“.

***(2) Verwendung lt. EZV (Rückmeldungen – BOX sendet an BOX-Partner):**

M	„mandatory“ – Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld grundsätzlich in jeder Rückmeldung anzugeben. Somit kann davon ausgegangen werden, dass auch in jeder BOX-Rückmeldung das Feld grundsätzlich gefüllt ist.
D	„dependent“ – bedingtes Pflichtfeld. Das Zollsystem gibt an, dieses Feld nur unter bestimmten Bedingungen anzugeben. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass dieses Feld gefüllt ist.
O	„optional“ – optionales Feld. Das Zollsystem gibt keine Aussage darüber, wann das Feld angegeben wird. Somit kann auch in der BOX-Rückmeldung keine Aussage dazu gegeben werden, ob das Feld gefüllt ist.